

**Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung -formal-**

**Summenschlüssel Gewalkriminalität (PKS-Schlüssel 892000)**

**Bezirk Bergedorf**

Frage	Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung	Partnerschaften		
		2017		
		insges.	M	W
2.1.	Insgesamt*	492	328	164
2.2.1.	Ehepartner, eingetragene Lebenspartnerschaft, Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften	43	5	38
2.2.2.	Ehemalige Partnerschaften	16	2	14
2.2.3.	Familie insgesamt (ohne Partnerschaften)	23	13	10

\*Bei Gewalttaten sind Opfer und Tatverdächtige überwiegend männlichen Geschlechts. Anders sieht die Verteilung für enge soziale Beziehungen aus. Hier sind die Opfer überwiegend Frauen. Forschungsergebnisse verweisen darauf, dass Gewalt in engen sozialen Beziehungen ein Ausfluss struktureller Machtunterschiede im Geschlechterverhältnis darstellt. Es wird aber auch auf das Dunkelfeld verwiesen, für männliche Opfer wird eine niedrigere Anzeigebereitschaft angenommen.

Der Summenschlüssel „892000 Gewalkriminalität“ umfasst folgende Straftatenschlüssel / Deliktsbereiche:

- 01\*\*\*\* Mord
- 0200\*\* Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB
- 111\*\*\* Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschließlich mit Todesfolge
- 21\*\*\*\* Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer gem. §§ 249 bis 252, 255, 316a StGB
- 2210\*\* Körperverletzung mit Todesfolge gem. §§ 227, 231 StGB
- 222\*\*\* Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weibl. Genitalien gem. §§ 224, 226, 226a, 231 StGB
- 233\*\*\* Erpresserischer Menschenraub gem. § 239a StGB
- 234\*\*\* Geiselnahme gem. § 239b StGB
- 235000 Angriff auf den Luft- und Seeverkehr gem. § 316c StGB